

Wohnsiedlung Rautenstrasse

Eine bestehende städtische Wohnsiedlung mit 44 Wohnungen aus dem Jahre 1948 wurde durch eine neue Siedlung mit 105 Wohnungen ersetzt. Das Projekt stammt von UNDEND Architekten AG Zürich und setzt sich aus sieben freien Baukörpern zusammen.

Mit den geplanten Neubauten entstehen 104 günstige Familienwohnungen mit Aussicht über die Stadt und 1 Kinderhort im Quartier Altstetten, am Hang des Uetlibergs. Sie bieten attraktiven Wohnraum an einer sehr schönen Wohnlage. Trotz der grösseren Baumasse ist der Fussabdruck der Gebäude klein. Sieben schlanke, mehrgeschossige Baukörper sind frei in der grünen Parklandschaft verteilt und ermöglichen den Anwohnern in der Nachbarschaft attraktive Durchblicke. Ein grosser Teil des alten Baumbestandes bleibt zudem erhalten. Durch die dreiseitige Ausrichtung sind die Wohnungen lichtdurchflutet. Die meisten verfügen über eine Loggia, die sich in allen Jahreszeiten nutzen lässt. Mit einer Eingangsdiele wird ein geräumiger Individualbereich geschaffen, der den Gebrauchsanforderungen gut Rechnung trägt. Die 3 1/2 bis 5 1/2-Zimmer-Wohnungen haben einen offenen Wohn-, Koch- und Essbereich. Die Wohnsiedlung ist nach Minergie-Eco-Standard erbaut.

Das Projekt von UNDEND Architekten wurde 2005 in einem offenen Wettbewerb mit 118 Teilnehmern als bester Vorschlag ausgewählt. Es ersetzt die 1948 erbaute Holzbausiedlung, die seinerzeit in sehr kurzer Zeit und mit einfachen Mitteln erbaut worden war.



Ort

Zürich Altstetten

Kunde

Amt für Hochbauten, Stadt Zürich

Zeitraum: 2004 - 2014

Bausumme: 54.0 Mio. CHF

Architekt

UNDEND Architekten AG

Erbrachte Leistungen

- Baugrubensicherung (Nagelwand)
- Projektierung des Tragwerks
- Vorfabrizierte Spezialelemente
- Ausführungsplanung
- Erdbebensicherung

Charakteristische Angaben

- Anzahl Wohnhäuser: 7
- Anzahl Wohnungen: 105
- Anzahl Parkplätze Tiefgarage: 90
- Anzahl Besucherparkplätze: 12
- Anzahl Kinderhort: 1
- Anzahl Ateliers: 7